

Information zum Datenschutz für Beteiligte in Leistungs- und Schadensfällen

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und über Ihre Rechte als betroffene Person.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Oberösterreichische Versicherung AG, Gruberstraße 32, 4020 Linz
Telefon: +43 57891-710, E-Mail Adresse (allgemein): office@ooev.at

Haben Sie Fragen zur Verarbeitung Ihrer Daten? Dann wenden Sie sich einfach an unseren Datenschutzbeauftragten unter der oben genannten Adresse mit dem Zusatz – Datenschutzbeauftragter – oder senden Sie eine E-Mail an datenschutz@ooev.at.

Für welche Zwecke verarbeiten wir personenbezogene Daten? Aus welcher Quelle stammen die Daten?

Damit wir Ansprüche aus einem bei uns bestehenden Versicherungsvertrag beurteilen und erfüllen können, verarbeiten wir auch personenbezogene Daten dritter Personen (z. B. Geschädigte in der Haftpflichtversicherung, Lenker und Unfallbeteiligte in der KFZ-Haftpflichtversicherung, Zeugen, Bezugsberechtigte).

Dabei handelt es sich zum Beispiel um Daten aus Schadenmeldungen, Unfallberichten, Angaben zum Schadenhergang und zur Schadenhöhe. Diese Daten haben Sie uns entweder selbst gegeben, unserem Versicherungsnehmer mitgeteilt oder sie wurden uns von den beteiligten Personen, Zeugen, Behörden oder mitwirkenden Versicherungen genannt.

Auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Wir sind ein Versicherungsunternehmen, das zum Betrieb der Vertragsversicherung berechtigt ist. Dabei verarbeiten wir Ihre Daten rechtmäßig, vorrangig zur Vertragserfüllung, zur Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen und zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder Interessen Dritter.

Bevor wir besonders geschützte personenbezogene Daten verarbeiten, wie z. B. Ihre Gesundheitsdaten, holen wir Ihre Einwilligung ein. Wir benötigen keine Einwilligung, wenn diese Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich sind.

An welche Empfänger können wir Ihre Daten weitergeben?

Im Rahmen unserer rechtmäßigen Datenverarbeitung übermitteln wir die im Einzelfall notwendigen Daten an:

- a) Versicherer** (Vor-, Mit-, Rückversicherer und andere private Versicherer, die bei der Abwicklung von Ansprüchen aus einem Versicherungsfall mitwirken sowie Sozialversicherungsträger):
Bei der Versicherung bestimmter Risiken arbeiten wir mit Rückversicherern zusammen. Gemeinsam können wir Risiken tragen und Schäden prüfen. In bestimmten Fällen können mehrere Versicherungen ein Risiko untereinander aufteilen (Mitversicherung). Verkehrsunfälle und sonstige Versicherungsfälle lösen rechtliche Verpflichtungen anderer Privat- oder Sozialversicherer aus, die daraus zu einer Leistung verpflichtet sind. Es kann also erforderlich sein, dass wir Ihre Daten mit Rück- oder Mitversicherern austauschen. Ein solcher Datenaustausch kann auch zur Geltendmachung oder Abwehr von Regress- oder Ausgleichsansprüchen nötig sein.
- b) Behörden, Gerichte und sonstige Dritte:**
Als Versicherer unterliegen wir Regulierungen und behördlicher Aufsicht. Aufgrund bestehender rechtlicher Verpflichtungen legen wir Behörden und Gerichten personenbezogene Daten im Zusammenhang mit Versicherungsfällen offen. Damit wir Ansprüche aus einem bei uns bestehenden Versicherungsvertrag beurteilen und erfüllen können, arbeiten wir z. B. mit Ärzten, Sachverständigen oder Unternehmen zusammen, die mit der Schadenregulierung beauftragt sind. An sonstige Dritte geben wir bei Bedarf ebenfalls Ihre personenbezogenen Daten weiter.

An welche ausländischen Empfänger (Drittländer) senden wir Ihre Daten?

Wir übermitteln personenbezogene Daten an unsere Rückversicherer in der Schweiz, für die die EU Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt hat (Entscheidung 2000/518/EG der Kommission).

Wie lange speichern wir Ihre Daten? (Löschfristen)

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur solange und in jenem Umfang, wie es für die oben genannten Zwecke erforderlich ist, wir dazu gesetzlich verpflichtet sind oder solange wir sie benötigen, um Ansprüche geltend zu machen oder abzuwehren. Dabei berücksichtigen wir:

- die Aufbewahrungsfristen - BAO und UGB 7 Jahre
- die Verjährungsfristen - VersVG, KHVG 3 bzw. 10 Jahre, ABGB bis zu 30 Jahre

Welche Rechte haben Sie als betroffene Person?

Sie haben gegenüber einem Verantwortlichen das Recht auf:

- Auskunft
- Berichtigung
- Löschung
- Einschränkung der Verarbeitung
- Datenübertragbarkeit
- Widerspruch gegen die Verarbeitung (nur bei berechtigtem Interesse)
- Beschwerde bei der für Sie zuständigen Datenschutzbehörde

Sie können die Einwilligung für die Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit widerrufen. Diese Daten werden wir dann nicht weiterverarbeiten, sofern nicht ein anderer Grund für eine rechtmäßige Verarbeitung vorliegt.

Besteht eine automatisierte Entscheidungsfindung?

Bei der Beurteilung und Erfüllung von Ansprüchen aus einem bei uns bestehenden Versicherungsvertrag treffen wir keine Entscheidungen, die ausschließlich auf einer vollautomatisierten Datenverarbeitung beruhen.

Ausführliche Informationen über den Datenschutz gemäß Artikel 12, 13 und 14 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) finden Sie unter <http://www.keinesorgen.at/Datenschutz> oder <http://www.keinesorgen.de/Datenschutz>. Auf Ihren Wunsch senden wir Ihnen diese Informationen gerne auch postalisch.